



# Bahnprojekt Brenner-Nordzulauf

18. Regionaler Projektbeirat

---

29.04.2024 | Rosenheim



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

- 1. Begrüßung**
- 2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 3. Planungen in Deutschland**
- 4. Planungen in Österreich**
- 5. Diskussion und Fragen**
- 6. Weitere Themen**
- 7. Termine und Abschluss**

## **1. Begrüßung**

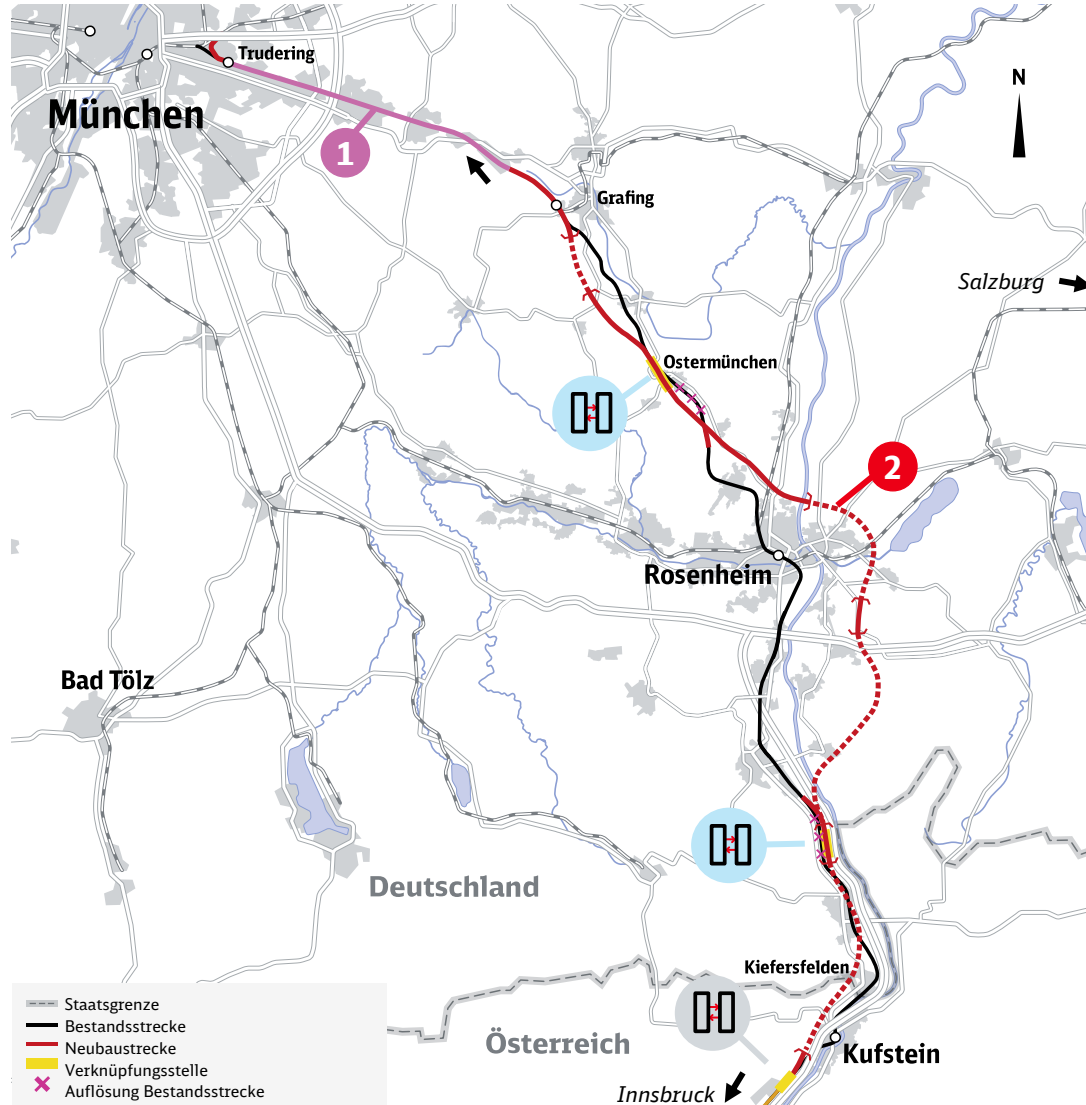
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Planungen in Deutschland
4. Planungen in Österreich
5. Diskussion und Fragen
6. Weitere Themen
7. Termine und Abschluss

1. Begrüßung
- 2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung**
3. Planungen in Deutschland
4. Planungen in Österreich
5. Diskussion und Fragen
6. Weitere Themen
7. Termine und Abschluss

1. Begrüßung
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung
- 3. Planungen in Deutschland**
4. Planungen in Österreich
5. Diskussion und Fragen
6. Weitere Themen
7. Termine und Abschluss

# Aktueller Stand der Planung

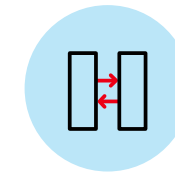
Die Vorzugstrasse für die Parlamentarische Befassung steht fest



- 1 **ABS München-Trudering-Grafing**  
Blockverdichtung/ETCS
- 2 **NBS Grafing-Grenze D/A-Schaftenau**  
2-gleisige Neubaustrecke, Mischverkehr 230 km/h



Streckenlänge  
Neubaustrecke  
**ca. 70 km\***



**2 Verknüpfungen**  
Bestands-/  
Neubaustrecke



Parlamentarische  
Befassung  
**2025**



- Salachtunnel** ca. 3,7 km
- Innleitentunnel** ca. 8,5 km
- Sattelbergtunnel** ca. 13,9 km
- Buchbergtunnel** ca. 12,8 km  
(Grenztunnel D/A)

\*inkl. Grenztunnel bis Schaftenau, Anteil DB 63,3 km, Anteil ÖBB 6,5 km

# Aktueller Stand der Planungen

## Finalisierung der Vorplanung

### Fertigstellung der Vorplanungsunterlagen, z. B.

- ✓ **planerische Darstellung der Varianten**  
(Lagepläne, Längenschnitte, Querschnitte)
- ✓ **Zusammenführung der Fachplanungen**  
(Oberleitung, Signaltechnik, elektrische Energieanlagen, Telekommunikation)
- ⌚ **Erstellung der Kostenschätzung der durchgehenden Vorzugsvariante**
- ⌚ **Finalisierung der Terminplanung der durchgehenden Vorzugsvariante**
- ⌚ **Fertigstellung des Vorplanungshefts**



# Sprechstunden und Planausstellungen

DB informiert vor Ort über das Ergebnis der Vorplanung

- Der Abschluss der Vorplanung ist auch in der **Öffentlichkeitsarbeit** ein wichtiger Meilenstein.
- Zu den Ergebnissen der technischen Planung bot die DB im April **Sprechstunden mit Planausstellungen** an.
- Das Angebot richtete sich v.a. an direkt **betroffene Anwohnende** und Grundstückseigentümer:innen.
- Inhalte u.a.:
  - Technische Pläne aus den Kommunen (Lage-, Höhenpläne, Querschnitte)
  - Visualisierung der lokalen Situation
- Die Inhalte werden im Nachgang im Internet unter [brennernordzulauf.eu](https://www.brennernordzulauf.eu) veröffentlicht.

08.04. Nußdorf  
09.04. Flintsbach  
10.04. Oberaudorf  
15.04. Großkarolinenfeld  
16.04. Grafing  
17.04. Aßling

18.04. Ostermünchen  
19.04. Rosenheim  
22.04. Stephanskirchen  
23.04. Riedering  
24.04. Rohrdorf





# Sprechstunden und Planausstellungen

Mehrzahl der Gespräche bezog sich auf konkrete Planungsfragen



**11**

Veranstaltungen

über

**2000**

Besucher:innen

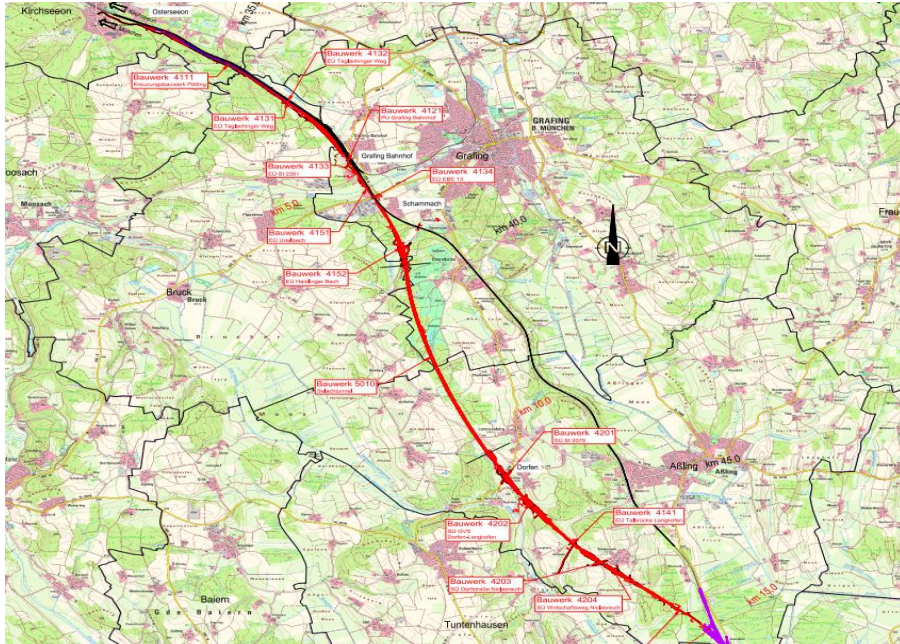
über

**180**

vorgestellte  
Planunterlagen

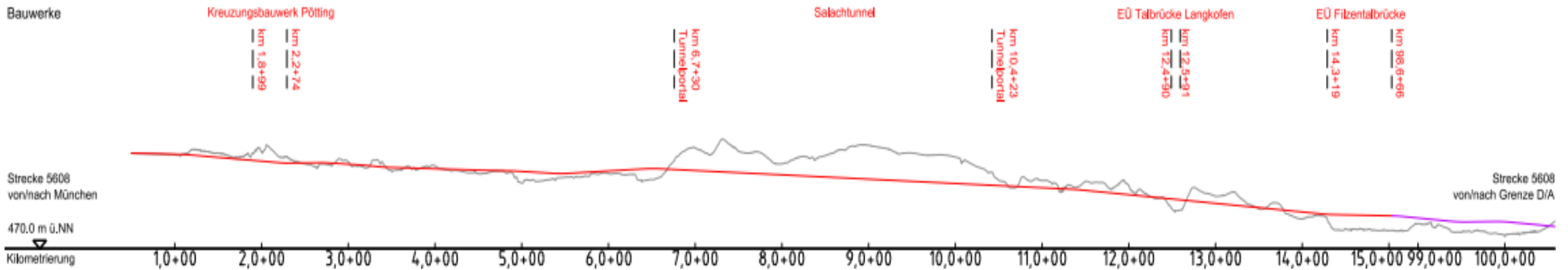
# Planungsabschnitt Grafing-Ostermünchen

## Übersicht



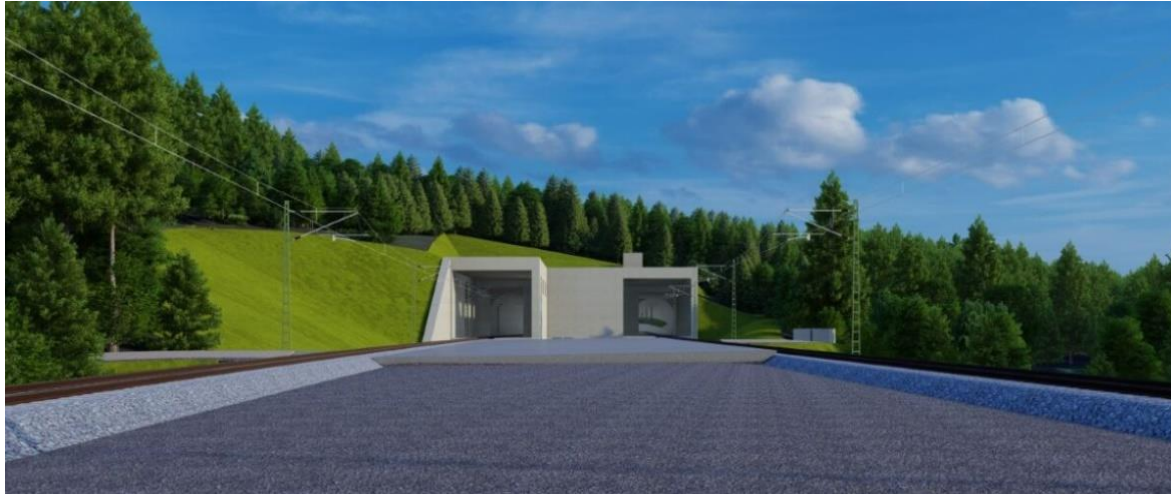
### Daten zum Planungsabschnitt:

- 15,1 km Streckenlänge
- ca. 60 m zu überwindender Höhenunterschied zwischen den Planungsabschnittsgrenzen
- 3,7 km Salachtunnel
- 2 Talbrücken
- 6 Eisenbahnüberführungen
- 4 Straßenüberführungen
- 4,9 km Schallschutzwände



# Planungsabschnitt Grafing–Ostermünchen

## Große Bauwerke



### Große Bauwerke im Planungsabschnitt:

- Salachtunnel  
(ca. 3,7 km lang)
- 2 Talbrücken
- Kreuzungsbauwerk Pötting  
(ca. 1,5 km Entwicklungslänge)

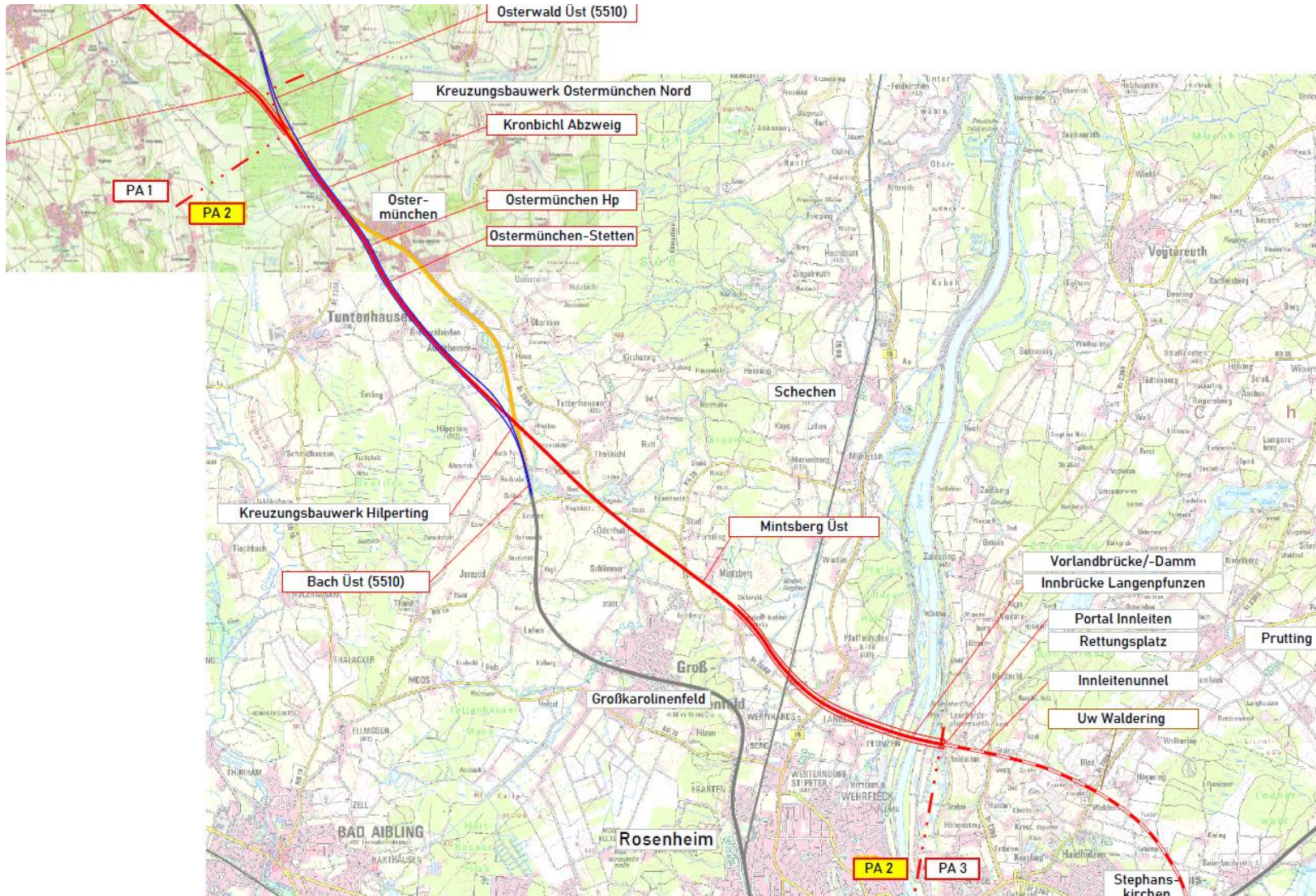
# Planungsabschnitt Grafing-Ostermünchen

Visualisierung (Vorabversion)



# Planungsabschnitt Ostermünchen–Innleiten

## Übersicht



### Daten zum Planungsabschnitt:

- ca. 14 km Streckenlänge
- Trassenverlauf überwiegend in Einschnitten und Dammlage
- Verknüpfungsstelle im Bereich Ostermünchen (Kronbichl)
- Verlegung der Bestandsstrecke auf ca. 4 km
- Verlegung des Bahnhofs Ostermünchen
- Überholgleise
- Kombilösung Brücke / Damm östlich von Mintsberg
- Brücke über den Inn, EÜ Langenpfunzen, Länge ca. 1 km

# Planungsabschnitt Ostermünchen-Innleiten

## Neuer Haltepunkt Ostermünchen



# Planungsabschnitt Ostermünchen-Innleiten

Rosenheimer Becken



**Kombilösung Brücke / Damm**

Länge ca. 3,5 km



**Brücke über den Inn, EÜ Langenpfunzen**

Länge ca. 1 km

# Planungsabschnitt Ostermünchen–Innleiten

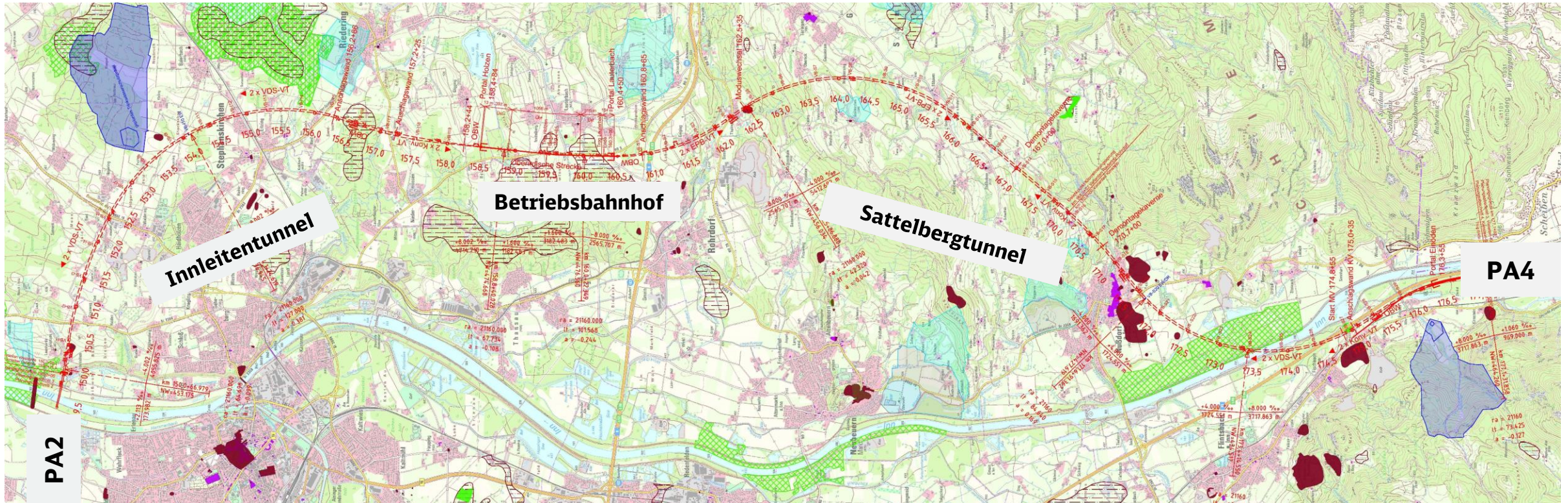
Visualisierung (Vorabversion)





# Planungsabschnitt Innleiten-Kirnstein

## Übersicht



### Daten zum Planungsabschnitt:

- ca. 25 km Streckenlänge
- Trassenverlauf überwiegend im Tunnel
- Innleitentunnel mit 8,5 km Länge
- Freie Strecke (ca. 2 km) mit Betriebsbahnhof im Bereich Immelberg/Lauterbach
- Sattelbergtunnel mit 13,9 km Länge

# Planungsabschnitt Innleiten-Kirnstein

Nordportal Innleitentunnel und freie Strecke im Bereich Lauterbach



**Bereich Innleiten mit Innbrücke und Tunnelportal**



**Bereich der freien Strecke zwischen dem Innleitentunnel und dem Sattelbergtunnel**

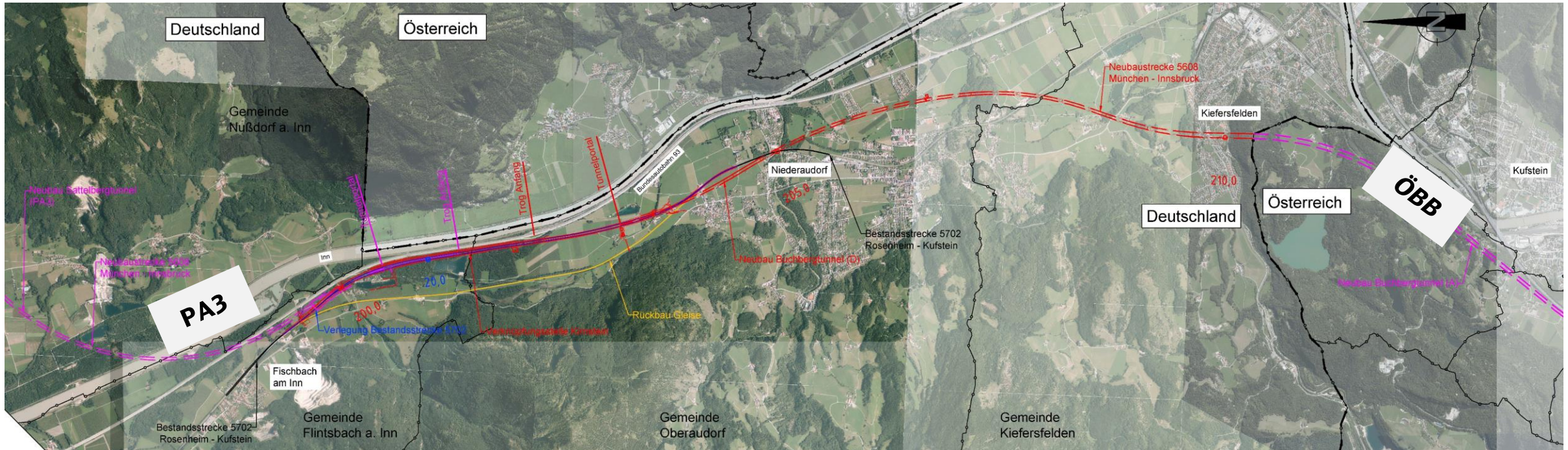
# Planungsabschnitt Innleiten-Kirnstein

Visualisierung (Vorabversion)



# Planungsabschnitt Kirnstein–Grenze D/A

## Übersicht



### Daten zum Planungsabschnitt:

- ca. 9 km Streckenlänge
- Trassenverlauf überwiegend im Tunnel
- Buchbergtunnel mit 12,8 km Länge, davon 7,2 km auf deutschem Staatsgebiet
- Freie Strecke (ca. 1,5 km) mit Verknüpfungsstelle im Bereich Kirnstein
- Verlegung der Bestandsstrecke auf ca. 5 km

# Planungsabschnitt Kirnstein–Grenze D/A

## Tunnelportale und Verknüpfungsstelle Kirnstein



**Bereich Portal Einöden mit verlegter Bestandsstrecke**



**Bereich Verknüpfungsstelle Kirnstein**



**Bereich Portal Niederaudorf mit verlegter Bestandsstrecke**

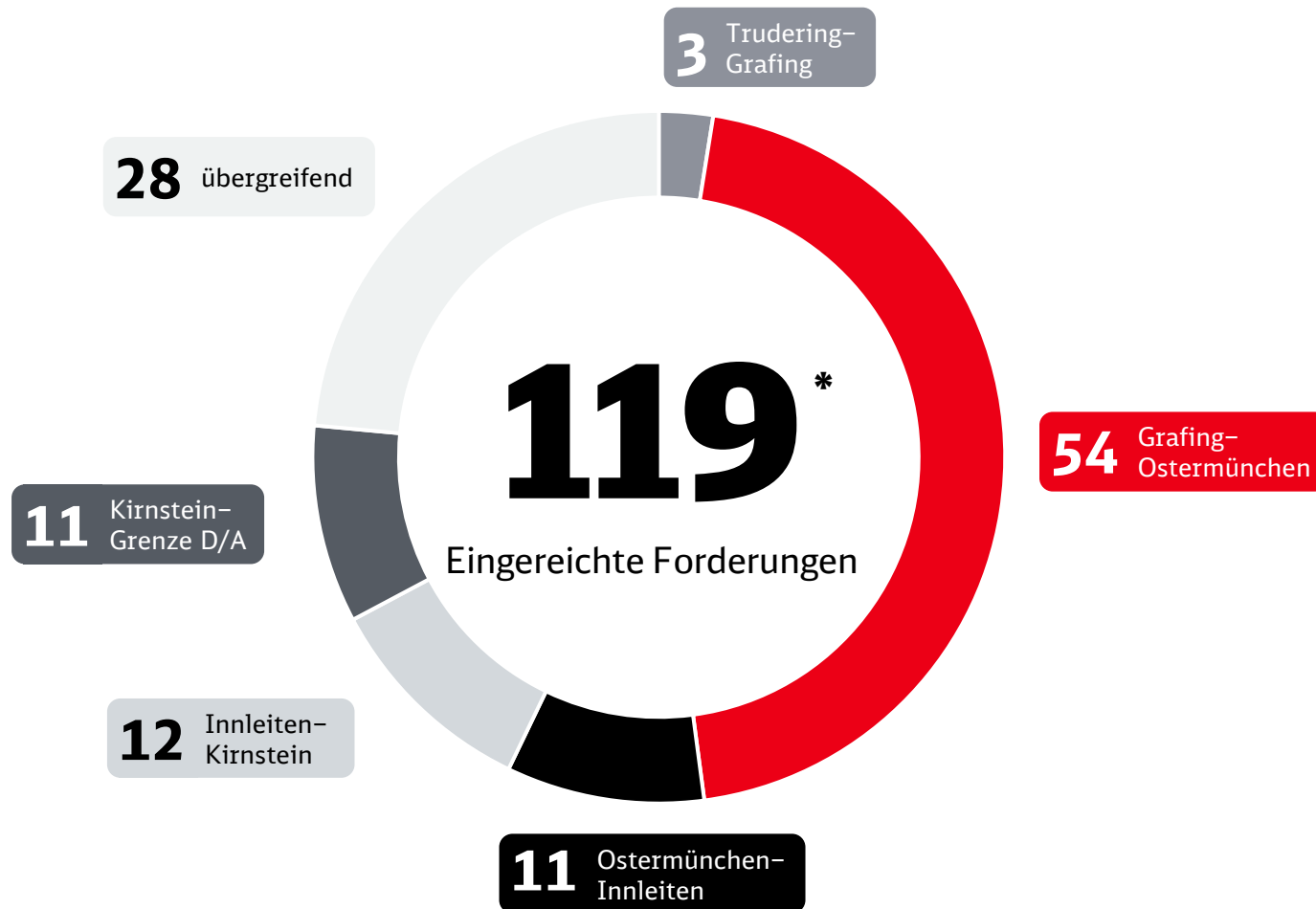
# Planungsabschnitt Kirnstein–Grenze D/A

Visualisierung (Vorabversion)



# Parlamentarische Befassung

## Eingereichte regionale Forderungen



## Wer hatte Ideen?

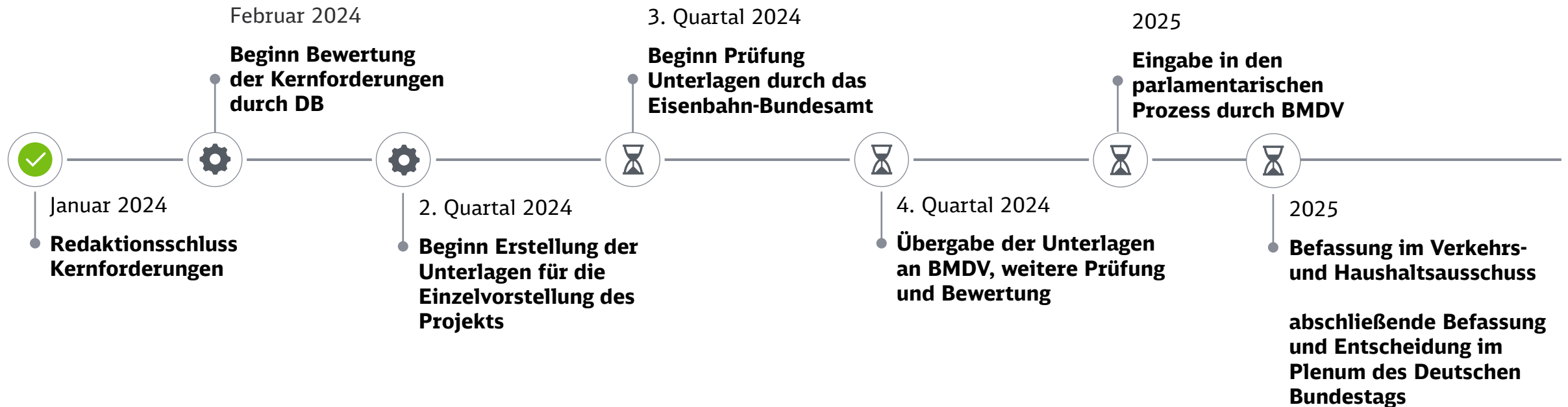
Der überwiegende Teil der Kernforderungen wurde durch Gebietskörperschaften wie Landkreise und Kommunen entlang der Strecke eingereicht. Weitere Forderungen wurden von Verbänden, Bürgerinitiativen und Einzelpersonen übermittelt.

\* Inhaltsgleiche Forderungen, die von mehreren Institutionen eingereicht wurden, sind in dieser Zahl bereits zusammengefasst worden.

# Parlamentarische Befassung

## Laufende Bewertung der Kernforderungen

- Die mit Landkreisen und Kommunen abgestimmte Übergabe der Kernforderungen ist erfolgt.
- Die DB wird Aussagen zur technischen **Umsetzbarkeit, Genehmigungsfähigkeit, Vereinbarkeit** mit verkehrlichen Zielen und zu den **Kosten** treffen.





1. Begrüßung
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Planungen in Deutschland
- 4. Planungen in Österreich**
5. Diskussion und Fragen
6. Weitere Themen
7. Termine und Abschluss

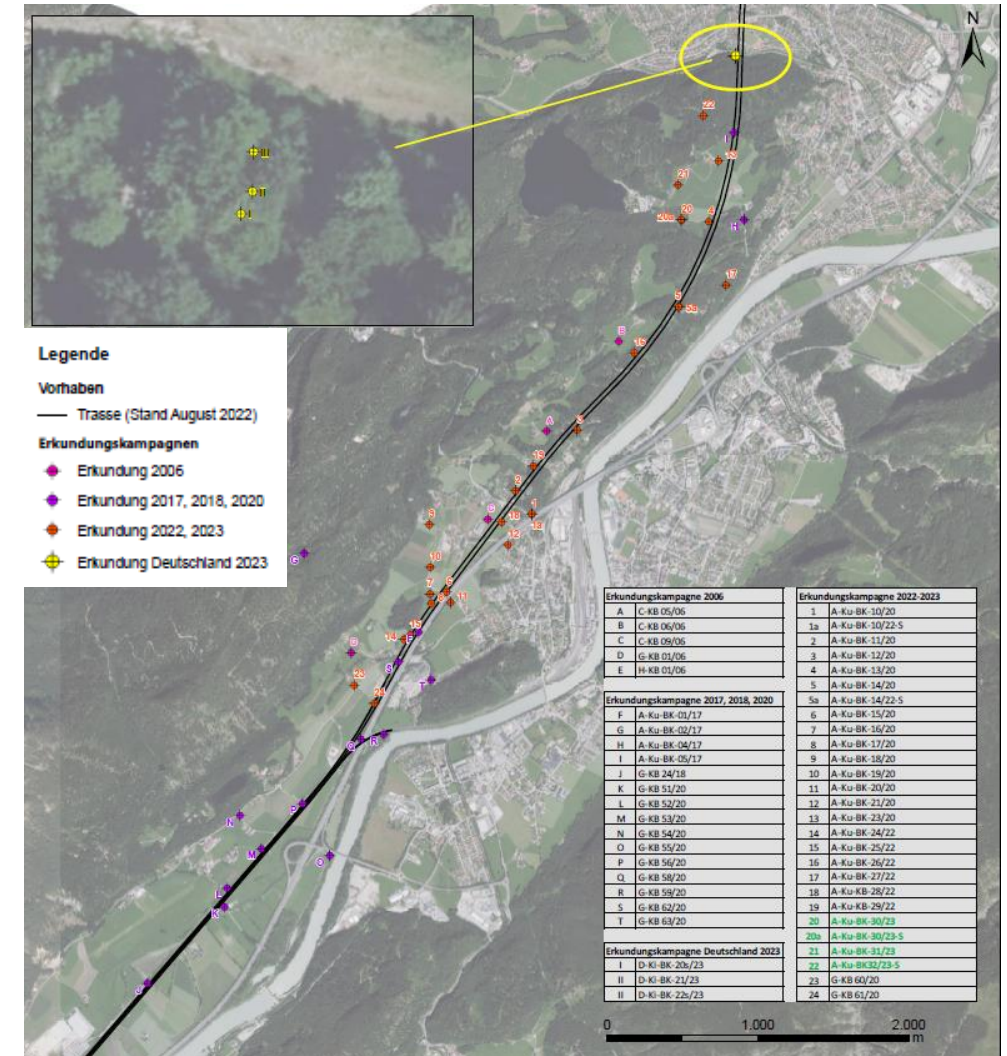
# Planungsabschnitt Grenze D/A-Schaftenau

## UVE-Planung – Erkundung- & Kartierung

- 5. ÖBB-Regionalforum Kufstein–Langkampfen am 11.04.2024

### Erkundungsprogramm

- Vertiefte Erkundung im gesamten Projekttraum  
Erkundungsbohrkampagnen 2022 und 2023 in Österreich mit März 2024 abgeschlossen
- Durchführung Kartierung Flora und Fauna im gesamten Projektgebiet (inkl. grenzüberschreitenden Bereich)



# Planungsabschnitt Grenze D/A-Schaftenau

## UVE-Planung für Grundsatzgenehmigung

- Trassierung (Lage und Höhe) im Abgleich mit den Erkundungsergebnissen 2022 abgeschlossen und freigegeben
- Festlegung der Situierung und Ausgestaltung Tunnelportal (Sonic Boom-Bauwerk)
- Tunnelplanung, Situierung und Ausgestaltung Querschläge
- Variantenstudie Lüftung abgeschlossen, Lüftungszentrale (Erstentwurf) situiert
- Ausarbeitung Tunnelsicherheitskonzept & grenzüberschreitende Abstimmung mit Feuerwehren Rosenheim und Kufstein im März 2024
- Planung Verladebahnhof für Baulogistik
- Laufende Abstimmung der Schnittstellen und der Konzeption der bahntechnischen Ausrüstung



# Planungsabschnitt Grenze D/A-Schaftenau



**Südportal Buchbergtunnel**



**Bereich der freien Strecke Richtung Schaftenau**

# Planungsabschnitt Schaftenau–Knoten Radfeld

## UVP - Detailgenehmigungsverfahren

- 15. ÖBB-Regionalforum Schaftenau–Knoten Radfeld am 26.03.2024

### UVP-Detailgenehmigungsverfahren

- 12.07.2021: UVP-Bescheid Gesamtprojekt und Detailgenehmigungsbescheid Rohbaustollen Angath
- 21.12.2022: Einreichung Detailgenehmigung/Bund Hauptprojekt
- 13.-15.12.2023: mündliche Verhandlung Detailgenehmigung/Bund – Hauptprojekt
- 22.3.2024: Einreichung Detailgenehmigung/Land - Hauptprojekt
- Mitte 2024: Bescheid Detailgenehmigung erwartet



# Planungsabschnitt Schaftenau–Knoten Radfeld

## Rohbaustollen



- Seit April 2022 laufen die vorbereitenden Arbeiten zur Erschließung der Baustelle.
- Baueinleitung für die Arbeiten „Rohbaustollen“ am 13.04.2023 erfolgt.
- Vortriebsstand im April 2024 ca. 1000 m
- Intensive Kommunikationstätigkeit in der Region: Projektsprechstunden, Informationsabende, Regionalforum, Ombudsmann, Erlebnisbahnsteig



Portal Rohbaustollen Angath

ÖBB/Schubert

# Agenda



1. Begrüßung
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Planungen in Deutschland
4. Planungen in Österreich
- 5. Diskussion und Fragen**
6. Weitere Themen
7. Termine und Abschluss

# Agenda

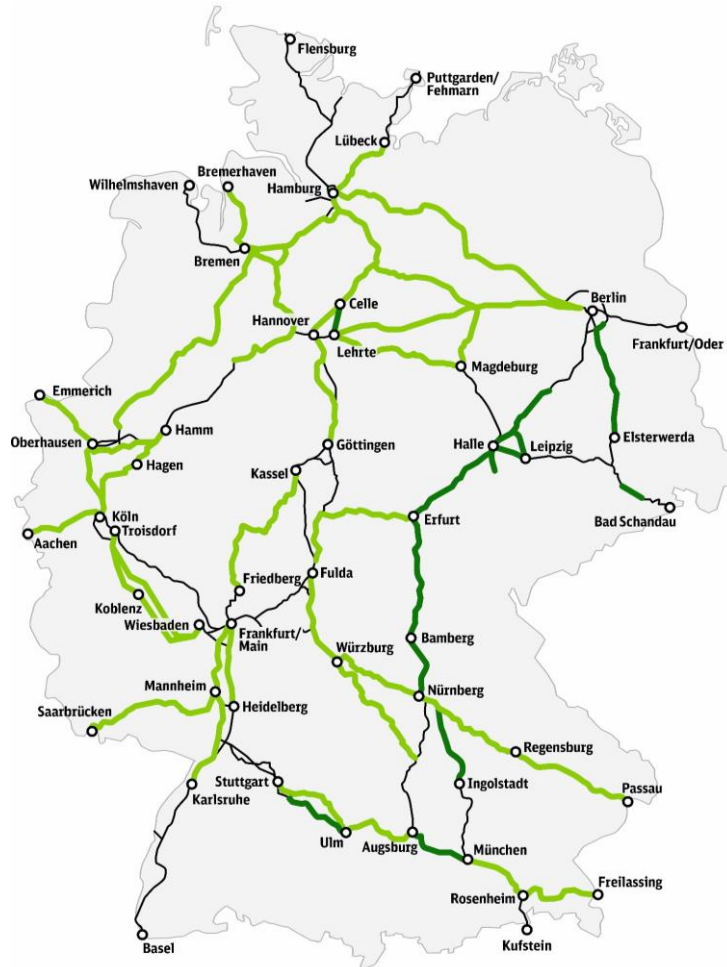


1. Begrüßung
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Planungen in Deutschland
4. Planungen in Österreich
5. Diskussion und Fragen
- 6. Weitere Themen**
7. Termine und Abschluss

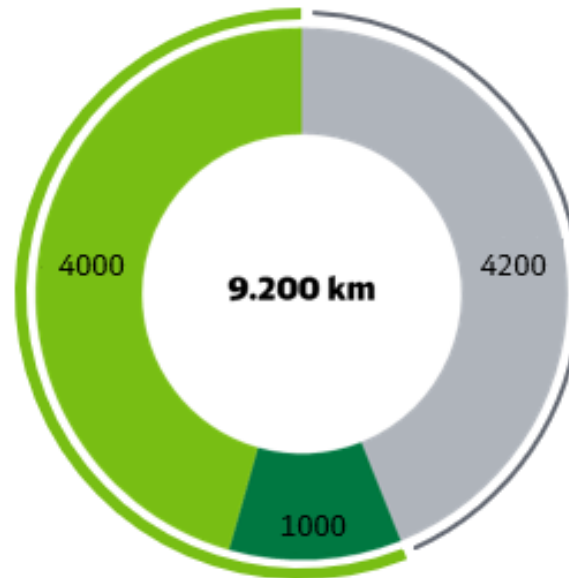


# Exkurs: Generalsanierung bis 2030

Aus dem hochbelasteten Netz wird das neue Hochleistungsnetz



## Hochleistungsnetz in 2030 [in Strecken-Km]



- Generalsanierung
- Zustandsnote  $\leq 2$
- Instandhaltung

**Störungsresistente Anlagen** sorgen für eine **zuverlässigere** Infrastruktur und erhöhen somit die Pünktlichkeit für unsere Kunden

**Optimale Ausrüstungs- und Layoutstandards** sorgen für mehr Zugaufkommen und erhöhen somit die **Leistungsfähigkeit** der Infrastruktur

Wir verbessern das **Kundenerlebnis** durch **attraktive, saubere und barrierefreie Bahnhöfe** und gut **organisierten Schienenersatzverkehr**

Wir **reduzieren zukünftige verkehrliche Einschränkungen** auf ein Mindestmaß und schaffen so mehr **Planbarkeit** für unsere Kunden

# Exkurs: Generalsanierung in Bayern

Bis 2030 werden sieben Strecken im Freistaat generalsaniert



## 2026

- Nürnberg – Regensburg (88 km)
- Obertraubling – Passau (115 km)

## 2027

- München – Rosenheim (55 km)
- Rosenheim – Salzburg (85 km)

## 2028

- Würzburg – Nürnberg (95 km)

## 2030

- Würzburg – Ansbach – Treuchtlingen (170 km)
- Ulm – Augsburg (92 km)

# Exkurs: Überblick Generalsanierungen 2027

## München–Rosenheim & Rosenheim–Salzburg

### Korridor details



### Generalsanierung



#### Nächste Schritte

- Enge **Abstimmung mit ÖBB und RFI** zur Entwicklung eines geeigneten Umleitungskonzepts und gemeinsamer Vertiefung im Markt geplant
- Parallel erfolgende **Identifikation / Gesprächsinitiierung mit Gleisanschließern** zur Entwicklung Bedienungskonzepte während Generalsanierung
- Intensive **Abstimmung mit den Aufgabenträgern** zu SEV-Konzepten
- Zukünftige **Information der Öffentlichkeit** mit mehr Planungsdetails zu Maßnahmen und Ersatzverkehren

# Exkurs: Überblick Personenbahnhöfe

## Ganzheitliche Entwicklung der Verkehrsstationen

### München Ost

Grafring ●

Aßling ●

Ostermünchen ●

Großkarolinenfeld ●

### Rosenheim

Bad-Endorf ●

Prien am Chiemsee ●

Bernau am Chiemsee ●

Übersee ●

Bergen (Oberbayern) ●

Traunstein ●

Teisendorf ●

### Freilassing

## Maßnahmenumfang Personenbahnhöfe

### Unter anderem...

- **Bahnsteige** werden angepasst
- **Bahnsteigdächer** werden erneuert
- **Empfangsgebäude** werden umfangreich saniert und gestaltet
- **Personenunterführungen** werden saniert u./o. gestaltet
- **Beleuchtungsanlagen** werden neu gebaut

Die genauen Maßnahmen befinden sich noch in Planung



Beispiel: die Verkehrsstation in Teisendorf auf der Strecke Rosenheim–Salzburg.

# Trans-European Transport Network (TEN-T)

## Vorgaben für den Brenner-Nordzulauf als Neubaustrecke

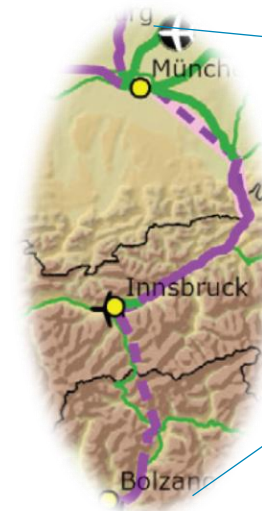


### Die TEN-Vorgaben für die Neubaustrecke Grafing – Grenze D/A - Schaftenau sind eindeutig

- Bestandteil des TEN-Railway Core „Rail Passengers“
- Hochgeschwindigkeitsstrecke als Neubaustrecke  $\geq 200$  km/h
- Einordnung in die TSI-Streckenategorie P2 mit Streckengeschwindigkeit zwischen 200 – 250 km/h

### Grundlagen

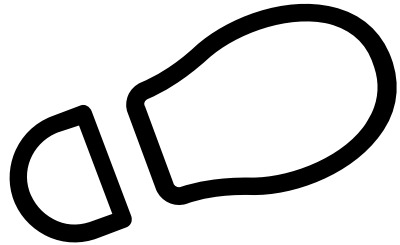
- Verordnung (EU) Nr. 1315/2013 (Leitlinie für den Aufbau eines transeuropäischen Verkehrsnetzes)
- Verordnung (EU) Nr. 1299/2014 und Fortschreibungen (TSI-Infrastruktur)
- Abnahme der Verordnung 1315/2013 durch das EU-Parlament am 24.4.2024



# Agenda



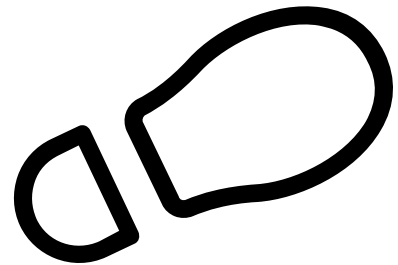
1. Begrüßung
2. Verabschiedung des Protokolls der letzten Sitzung
3. Planungen in Deutschland
4. Planungen in Österreich
5. Diskussion und Fragen
6. Weitere Themen
- 7. Termine und Abschluss**



- **Protokoll**  
Der Protokollentwurf wird per E-Mail versendet und in der nächsten Sitzung abgestimmt.

- **Präsentation**  
Die Präsentation ist in Kürze auf unserer Website unter [www.brennernordzulauf.eu](http://www.brennernordzulauf.eu) abrufbar.

- **Nächste Sitzung**  
Die nächste Sitzung des Regionalen Projektbeirats findet voraussichtlich im zweiten Halbjahr 2024 statt.





# Vielen Dank



[info@brennernordzulauf.eu](mailto:info@brennernordzulauf.eu)



[brennernordzulauf.eu](http://brennernordzulauf.eu)